

# 4000 Euro erspielt bei Benefizkonzert

Das Benefizkonzert „Wir helfen Japan“ für die Opfer der Katastrophen in Japan im Scala Ludwigsburg am Sonntag hat einen Erlös von 4000 Euro erbracht. Nach Mitteilung der Veranstalter besuchten mehr als 300 Personen das Konzert, mehr als 30 Künstler unterhielten rund drei Stunden lang. Künstler und Beteiligte verzichteten auf Gagen und Honorare. Durch den Verkauf von Kuchen, gestifteten T-Shirts, Eintrittseinnahmen, Spenden, Trinkgelder der Gastromitarbeiter und einer Firmen-spende kam der Erlös zusammen.

Das Konzert begann mit bewegenden Klängen japanischer Musikerinnen des Trio Japonica mit klassischer japanischer Musik. Es folgte die Brenz Band mit schwäbischem Cajun, dann die Dale Wilde Band mit schottisch-irischen Titeln und die Fritz Cats mit Tanz- und Soullklassikern. Beendet wurde das Konzert mit einem gemeinsamen Auftritt aller Beteiligten. Davor gab das Trio Japonica bekannt, dass der Erlös des Abends an das Sendai Philharmonic Orchestra geht. Dieses klassische Orchester ist selbst von der Katastrophe betroffen, viele Konzertsäle existieren nicht mehr, deshalb spielt es in Schulen, Turnhallen, Tempeln und Notunterkünften für die Bevölkerung und verzichtet dabei auf eine Gage. Die Gelder aus Ludwigsburg werden dafür verwendet, um diese Reisetätigkeit weiterhin zu ermöglichen. red